

VORHABEN	GY Humboldtschule Ricklinger Straße 95 Lagerbuchnr.: 032 / 0210-008	Anlage Nr. 1 zur Drucksache Nr. _____
-----------------	---	---

BAUBESCHREIBUNG

Bauliche Maßnahmen im 1. Bauabschnitt:
Sanierung des B-Traktes (Atrium) und des C-Traktes (Klassentrakt)
Sanierung der Bleileitungen in allen Gebäudeteilen der Schule

- Auslagerung Die Klassen werden in zwei Abschnitten in temporären Unterrichtsräumen ausgelagert, die auf dem Schulhof für die Dauer der Sanierung - ca. ein Jahr - aufgestellt werden. Begonnen wird mit der nördlichen Hälfte von Trakt C um die Treppenhäuser 1+ 2 sowie Trakt B.
- Gründung Die Decke über dem Kriechkeller erhält eine Dämmung.
- Fassaden Im bauteilbezogenen Nachweis erfüllen die Wände nicht die Anforderungen der EnEV 2008. Auf die bestehenden Oberflächen wird ein Wärmedämmverbundsystem gebracht, die aufgeklebten Riemchen in den Brüstungen werden aus bauphysikalischen Gründen vorher entfernt.
- Fenster und Außentüren In den Klassenräumen, Fluren und Treppenhäusern werden Fenster mit Isolierungsverglasung und Holz-Alu-Rahmen eingebaut.
- Sonnenschutz Außen liegender, beweglicher Sonnenschutz an der Westfassade.
- Innenwände Bereichsweise Reinigung von Sichtmauerwerkflächen.
Ausbesserungen von Putzschäden, Nacharbeiten im Bereich von haustechnischen Installationen – Anstricharbeiten.
Überarbeitungen von Innentüren.
Nachrüstung von fehlenden Rauchschutz- und Brandschutztüren.
Umbau Schüleraufenthalt zu Klassenraum.
Neuaufteilung Sanitärbereich.
- Decken und Fußböden Erneuerung von Fußbodenbelägen (Linoleum).
Rampen zur behindertengerechten Erschließung von 2 AUR sowie des Aulatrakts.
Ausbesserungen an Betonwerksteinbelägen.
Erneuerung des Estrichs.
Neue, akustisch wirksame Deckenverkleidungen.
Dämmung des Gangs über dem Hofgeschoss.
Nachrüstung von Absturzsicherungen an Treppengeländern.
- Dächer Die Holzkonstruktion des Kaldaches wird entfernt, die neue Dachkonstruktion wird als Warmdach mit Gefälledämmung ausgeführt. Das Dach des Ganges wird analog verändert.
- Sanitär Das vorhandene Trinkwassersystem ist zu ersetzen, da hier teilweise noch Bleirohre gemischt mit Stahl- und Kupferrohren vorhanden sind. Die alten Bleirohre werden in der gesamten Schule ausgetauscht.
Neue Leitungen werden im Kriechkeller horizontal verteilt, die senkrechten Steigepunkte durch alle Klassen werden ersetzt ebenso wie die Waschbecken in den Klassenräumen.
Der Sanitärbereich im Trakt C wird erneuert. Hierbei werden neue WCs für Mädchen geschaffen, die bisher im gesamten Klassentrakt fehlen.
Das Regenwassersystem wird bei der Dach- und Fassadensanierung erneuert.

Heizung

Die Heizungszentrale wird erneuert und das System auf einen indirekten Fernwärmeanschluss umgestellt. Die gesamte Technik ist überholt und wird komplett ersetzt. Die alten Rohrleitungen werden ausgetauscht.

Lüftung

Im sanierten WC-Bereich wird eine Abluftanlage installiert.

Elektro

Das Gebäude erhält eine Sicherheitsbeleuchtung mit Sicherheitsstromversorgungsanlage mit Zentralbatterie.

Das gesamte Leitungsnetz wird erneuert, da es größtenteils noch zweiadrig ist. Die Installation erfolgt vom Kriechkeller über vertikale Steigepunkte.

Die alte Beleuchtungsanlage wird komplett erneuert, da sie unwirtschaftlich und schadstoffbelastet ist.

Der Blitzschutz wird mit der Dachsanierung demontiert und ersetzt.

Die elektroakustische Anlage wird ausgetauscht.

Jeder Klassenraum erhält eine Datendose mit zwei Ports für die Anschlussmöglichkeit von Computern.

Außenanlagen

Die kleinen Innenhöfe auf der Westseite werden neu gestaltet um die Rettungswege von hier zu gewährleisten. Das Pflaster des Garagenhofes wird partiell nach Abschluss der Hochbauarbeiten saniert.